

Skitag 2012 im Brandnertal

Zu unserem Skitag waren 15 Unentwegte und „kälteresistente“ IOI-Seglerinnen und Segler angereist – trotz des Wetterberichtes, der ja eine gewisse Kälte vorher gesagt hatte.

Diejenigen, die bereits am Freitag angereist waren, erlebten einen herrlich klaren Sonnenaufgang bei minus 21 Grad. Warm anziehen war also angesagt, im Wintermärchenwunderland.



Am Treffpunkt „Dorfbahn“ konnten Manu und Peter dann fast alle pünktlich begrüßen und die Ladies mit einem Gratis-skipass ausstatten. Lediglich Ariane und Klaus-Peter kamen etwas zu spät über eine Skipiste an, weil eine Liftanlage eingefroren war.

Schnell noch das Material gecheckt und dann zum obligaten Gruppenfoto, solange die Füße noch nicht zu kalt waren.



Die Panoramabahn im Hintergrund hatte übrigens Peter's Ingenieurbüro geplant – und er fuhr sogar selbst mit.

Skifahren gabs auch, allerdings mussten wir nach wenigen Abfahrten jeweils eine der vielen schönen Skihütten aufsuchen und uns, auch innerlich, wieder aufwärmen – in Brand ist man offensichtlich eher auf wärmere Bedingungen (Schönwetter oder Föhn) ausgelegt.



Als Schmankerl konnten wir mittags den Freeridern zusehen, wie sie sich von der Windeggerspitze über felsiges Gelände in die Tiefschneehänge stürzten – WOW.

Zum Apres-Ski gings dann zuerst in den Heuboden, mit heisser (und sehr lauter) Musik und hochprozentigem konnten wir uns aufwärmen und den Tag ausklingen lassen.

In der Dorfschänke trafen wir dann noch Irene und Stephan, die aus Damüls zum Abendessen hinzukamen.

Es war ein gelungener Abschluss eines tollen Tages, der die Geselligkeit der IOler Truppe mal wieder unter Beweis stellte.



Zum Abschied hatten Manu und Peter noch eine Überraschung parat:



In einem Glas bekam jede Crew eine liebevoll gerichtete Backmischung inklusive Rezept überreicht, im Fall der Alegria Crew wurde diese sogleich am Montag in den genussfähigen Zustand überführt – hmmm, lecker, lieben Dank an die Sponsoren und Organisatoren.



Klaus-Peter